

GELD UND KREDIT

FACHSERIE

9

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

Juli 1979



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2090100 – 79107

Erschienen im November 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

Inhalt

Seite

Textteil

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Boden- und Kommunal- kreditinstitute	4
2	Boden- und Kommunalkreditinstitute	7
2.1	Gesamtbild	7
2.2	Passivgeschäft	8
2.3	Aktivgeschäft	8

Tabellenteil

1	Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1	Deckungspflichtige Schuldverschreibungen	10
1.2	Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen	10
1.3	Zusätzliche Finanzierungsmittel	11
2	Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1	Neuausleihungen	11
2.2	Bestandsveränderung der Darlehen	12
2.3	Darlehensbestand	12
3	Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1	Nach Art der Wertpapiere	13
3.2	Nach Institutsgruppen	13
4	Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1	Nach Art der Wertpapiere und der Besteuerung	14
4.2	Nach Institutsgruppen	14
5	Umlaufveränderungen (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1	Nach Art der Wertpapiere und der Besteuerung	16
5.2	Nach Institutsgruppen	16
6	Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1	Nach Art der Wertpapiere und der Besteuerung	18
6.2	Nach Institutsgruppen	18
7	Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1	Erstabsatz	20
7.2	Tilgung	20
7.3	Umlaufveränderung	21
7.4	Umlauf	21
8	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen	22
9	Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen	23
10	Neuausleihungen	24
11	Bestandsveränderung der Darlehen	25
12	Darlehensbestand	26

Anhang

1	Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute	27
---	--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die
in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der
Boden- und Kommunalkreditinstitute

Berichtende Institute

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft

Nach dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft

Bis zum 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altsparschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffsdarlehenpfandbriefe

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenhypotheken ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen)

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der

Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigelegt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditbank (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schudttitel, die früher bei den Kommunalobligationen mit-erfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schudttitel)

Diese Schudttitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehenbankgesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

Bruttoabsatz

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich

der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslosung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf)

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Giro-sammeldeptanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20.6.1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31.12.1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausbezahlten Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20.6.1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31.12.1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

Hypothekarkredite

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohn-

grundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1.1.1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunalدارlehen

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunalدارlehen

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

2 Boden- und Kommunalkreditinstitute Juli 1979

2.1 Gesamtbild

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute haben im Juli 1979 mit 8,38 Mrd. DM emittierten Schuldverschreibungen ein Ergebnis erzielt, das im bisherigen Jahresverlauf nur vom

Erstabsatz im Januar (9,45 Mrd. DM) übertroffen wurde (Erstabsatz im Juni 1979: 7,67 Mrd. DM).

Im Aktivgeschäft wurden mit 9,47 Mrd. DM sogar die bisher höchsten monatlichen Beträge des Jahres neu ausgeliehen.

Passiv- und Aktivgeschäft Mrd. DM

Gegenstand	Juli	Juni	Juli
	1979	1979	1978
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Ersatzabsatz	6,63	5,81	5,46
Tilgung	3,64	2,15	3,30
Umlaufveränderung	+ 2,82	+ 3,22	+ 1,46
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	340,64	337,82	305,55
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,76	1,86	1,93
Tilgung	1,05	1,47	1,64
Umlaufveränderung	+ 0,60	+ 0,43	+ 0,15
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	46,45	45,85	39,64
Zusätzliche Finanzierungsmittel ^{1) 2)}			
Bestandsveränderung	+ 1,49	+ 0,86	+ 0,93
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	107,45	105,96	91,22
Neuausleihungen ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	7,62	6,31	5,94
Kreditinstitute	1,85	1,26	2,21
Bestandsveränderung ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 3,78	+ 2,78	+ 2,15
Kreditinstitute	+ 1,33	+ 0,67	+ 1,25
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	407,30	403,52	367,62
Kreditinstitute	71,03	69,71	56,82

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten.

2) Einschl. durchlaufender Kredite.

2.2 Passivgeschäft

Deckungspflichtige Schuldverschreibungen emittierten die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Juli 1979 in Höhe von 6,63 Mrd. DM (Vormonat: 5,81 Mrd. DM), darunter waren 5,03 Mrd. DM Kommunalobligationen und 1,49 Mrd. DM Hypothekendarlehen. Der Nettoumlauf an deckungspflichtigen Obligationen stieg damit, unter Berücksichtigung von 3,64 Mrd. DM Tilgungen und einer Eigenbestandserhöhung von 0,16 Mrd. DM, um 2,82 Mrd. DM auf 340,64 Mrd. DM.

Die Emission nicht deckungspflichtiger Schuldverschreibungen belief sich im Juli 1979 auf 1,76 Mrd. DM (Juni 1979: 1,86 Mrd. DM). Der Nettoumlauf erhöhte sich, nachdem 1,05 Mrd. DM getilgt und 0,12 Mrd. DM in den Eigenbestand zurückgekauft worden waren, um 0,60 Mrd. DM auf 46,45 Mrd. DM.

Zusätzliche Finanzierungsmittel wurden im Juli in Höhe von 1,49 Mrd. DM in Anspruch genommen, so daß sich der Bestand auf 107,45 Mrd. DM, darunter 79,35 Mrd. DM aufgenommene Darlehen und 28,10 Mrd. DM durchlaufende Kredite, erhöhte.

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute an deckungs- und nicht deckungs-

pflchtigen Schuldverschreibungen des Neugeschäfts sowie an zusätzlichen Finanzierungsmitteln stieg damit um 4,91 Mrd. DM auf 494,53 Mrd. DM zum Monatsende Juli 1979. Ohne die Darlehen, die sich die Realkreditinstitute gegeneinander gewährten (13,06 Mrd. DM), beliefen sie sich auf 481,48 Mrd. DM.

2.3 Aktivgeschäft

Von den im Aktivgeschäft im Juli 1979 gewährten 9,47 Mrd. DM Darlehen entfielen 7,63 Mrd. DM auf Darlehen an Nichtbanken und 1,85 Mrd. DM auf Darlehen an Kreditinstitute (Vormonat: 6,31 Mrd. DM bzw. 1,26 Mrd. DM). Unter den Krediten an Nichtbanken waren 4,72 reine Kommunaldarlehen und 1,39 Mrd. DM Wohnbaurdarlehen.

Der gesamte Darlehensbestand stieg im Juli - nach Abzug der plan- und außerplanmäßigen Tilgungen - um 5,11 Mrd. DM auf 478,33 Mrd. DM (Juni 1979: + 3,45 Mrd. DM). Von der Bestandserhöhung waren 3,78 Mrd. DM Kredite an Nichtbanken (darunter 2,84 Mrd. DM reine Kommunaldarlehen und 0,74 Mrd. DM Wohnbaurdarlehen) sowie 1,33 Mrd. DM Darlehen an Kreditinstitute. Ohne die untereinander gewährten Darlehen (13,06 Mrd. DM) war das Ausleihungsvolumen Ende Juli 1979 auf 465,27 Mrd. DM angestiegen.

T a b e l l e n t e i l

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	56 649	44 845	24 605	11 875	32 044 +	926 +	248 037
1977	64 031	51 297	29 686	14 944	34 346 +	2 008 +	282 383
1978	78 577	65 879	42 295	27 129	36 282 +	2 468 +	318 667
1978 1. VJ	22 076	19 502	8 439	4 227	13 637 +	1 637 +	296 020
2. VJ	16 893	14 133	8 823	4 985	8 070 +	1 078 +	304 090
3. VJ	19 569	17 129	10 658	7 374	8 911 +	845 +	313 001
4. VJ	20 039	15 115	14 375	10 543	5 664 +	1 092 -	318 667
1979 1. VJ	22 923	19 370	11 335	6 354	11 588 +	1 427 +	330 255
2. VJ	18 201	15 906	10 642	6 986	7 560 +	1 360 +	337 815
1978 JANUAR	9 759	8 920	2 536	1 096	7 223 +	601 +	289 606
FEBRUAR	7 580	6 642	2 785	1 384	4 795 +	463 +	294 401
MÄRZ	4 737	3 940	3 118	1 748	1 619 +	573 +	296 020
APRIL	4 872	4 311	3 819	2 429	1 052 +	830 +	297 073
MAI	5 183	4 547	2 486	1 178	2 697 +	671 +	299 770
JUNI	6 838	5 275	2 518	1 378	4 321 +	423 -	304 090
JULI	6 421	5 456	4 961	3 296	1 460 +	700 +	305 551
AUGUST	7 383	6 578	2 933	2 050	4 449 +	79 +	310 000
SEPTEMBER	5 765	5 095	2 764	2 029	3 002 +	65 +	313 001
OKTOBER	5 499	4 472	5 967	4 316	468 -	624 +	312 533
NOVEMBER	6 605	4 900	2 714	1 565	3 891 +	557 -	316 425
DEZEMBER	7 935	5 743	5 695	4 662	2 240 +	1 159 -	318 667
1979 JANUAR	9 448	7 538	4 522	2 111	4 926 +	501 +	323 593
FEBRUAR	7 035	6 029	3 789	2 376	3 247 +	406 +	326 840
MÄRZ	6 440	5 803	3 025	1 867	3 415 +	521 +	330 255
APRIL	6 006	5 143	4 202	2 976	1 804 +	363 +	332 059
MAI	5 784	4 957	3 244	1 856	2 241 +	561 +	334 600
JUNI	6 411	5 806	3 196	2 154	3 215 +	437 +	337 815
JULI	7 562	6 625	4 740	3 643	2 822 +	159 +	340 637
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	14 056	11 115	11 859	8 866	2 197 +	52 +	37 162
1977	14 915	11 588	13 100	9 903	1 815 +	130 -	38 977
1978	19 503	15 322	18 119	13 929	1 384 +	9 +	40 361
1979 1. VJ	3 661	3 141	3 220	2 585	441 +	114 +	39 418
2. VJ	4 553	3 319	4 480	3 142	74 +	103 +	39 492
3. VJ	5 805	5 076	4 168	3 288	1 637 +	151 +	41 129
4. VJ	5 483	3 787	6 252	4 914	768 -	359 -	40 361
1979 1. VJ	6 456	5 711	3 324	2 447	3 132 +	132 +	43 493
2. VJ	5 645	5 135	3 286	2 685	2 359 +	91 +	45 852
1978 JANUAR	1 614	1 412	763	531	851 +	30 +	39 828
FEBRUAR	1 334	1 149	1 213	1 006	122 +	21 +	39 950
MÄRZ	713	579	1 245	1 048	531 -	63 +	39 418
APRIL	1 679	1 180	1 325	764	354 +	62 +	39 772
MAI	1 287	1 110	1 551	1 028	264 -	346 +	39 508
JUNI	1 587	1 028	1 604	1 350	16 -	305 -	39 492
JULI	2 301	1 934	2 150	1 640	151 +	144 +	39 642
AUGUST	1 944	1 758	1 117	932	827 +	0 -	40 469
SEPTEMBER	1 561	1 384	900	716	660 +	8 +	41 129
OKTOBER	1 280	950	1 099	823	181 +	54 -	41 312
NOVEMBER	2 008	1 548	2 169	1 639	161 -	70 +	41 149
DEZEMBER	2 196	1 289	2 983	2 452	788 -	375 -	40 361
1979 JANUAR	2 146	1 909	983	773	1 163 +	27 -	41 524
FEBRUAR	2 386	2 175	1 095	850	1 291 +	34 +	42 815
MÄRZ	1 924	1 627	1 245	824	679 +	125 +	43 493
APRIL	1 474	1 418	640	534	833 +	50 +	44 326
MAI	1 974	1 853	875	679	1 098 +	76 +	45 425
JUNI	2 197	1 864	1 770	1 471	428 +	34 -	45 852
JULI	2 266	1 758	1 669	1 046	598 +	115 +	46 450
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

*) EINSCHL. NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÜMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.-

3) RÜCKKÄUFE IN DEM EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1.3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG AUFGENOMMENE DARLEHEN					BESTAND AUFGENOMMENE DARLEHEN				
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE
			HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	SONST.U.O. SICHER- HEITEN				HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	SONST.U.O. SICHER- HEITEN	
1976	6 482 +	5 368 +	1 898 +	3 470 +	1 114 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977	12 460 +	11 416 +	2 155 +	9 261 +	1 043 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978	12 828 +	11 926 +	1 880 +	10 046 +	902 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979										
1978 1. VJ	3 866 +	3 718 +	600 +	3 118 +	148 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
2. VJ	1 455 +	1 203 +	220 +	983 +	252 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
3. VJ	3 714 +	3 577 +	522 +	3 055 +	138 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
4. VJ	3 793 +	3 428 +	538 +	2 891 +	365 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979 1. VJ	4 470 +	4 373 +	1 617 +	2 756 +	97 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
2. VJ	3 694 +	3 352 +	1 395 +	1 958 +	342 +	105 956	78 032	18 390	59 642	27 924
3. VJ										
4. VJ										
1978 JANUAR	1 967 +	1 840 +	293 +	1 546 +	127 +	86 931	60 220	13 791	46 429	26 710
FEBRUAR	1 362 +	1 345 +	296 +	1 049 +	16 +	88 292	61 565	14 087	47 478	26 727
MÄRZ	538 +	533 +	11 +	522 +	4 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
APRIL	764 +	572 +	63 +	509 +	191 +	89 594	62 671	14 161	48 510	26 923
MAI	217 +	262 +	147 +	115 +	46 -	89 810	62 933	14 308	48 625	26 877
JUNI	474 +	368 +	10 +	358 +	106 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
JULI	933 +	899 +	202 +	697 +	34 +	91 217	64 200	14 520	49 680	27 017
AUGUST	1 577 +	1 500 +	130 +	1 370 +	77 +	92 794	65 700	14 650	51 050	27 094
SEPTEMBER	1 205 +	1 178 +	190 +	988 +	27 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
OKTOBER	1 723 +	1 440 +	324 +	1 116 +	283 +	95 721	68 318	15 165	53 154	27 403
NOVEMBER	1 185 +	1 216 +	229 +	987 +	31 -	96 907	69 534	15 393	54 141	27 372
DEZEMBER	885 +	772 +	16 -	788 +	113 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979 JANUAR	1 159 +	1 080 +	395 +	685 +	79 +	98 951	71 386	15 773	55 614	27 565
FEBRUAR	1 967 +	1 959 +	709 +	1 250 +	8 +	100 918	73 345	16 482	56 864	27 572
MÄRZ	1 344 +	1 334 +	513 +	821 +	10 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
APRIL	1 653 +	1 326 +	503 +	822 +	327 +	103 915	76 006	17 498	58 507	27 910
MAI	1 181 +	1 214 +	470 +	744 +	33 -	105 096	77 220	17 969	59 251	27 877
JUNI	860 +	812 +	421 +	392 +	48 +	105 956	78 032	18 390	59 642	27 924
JULI	1 491 +	1 313 +	329 +	985 +	178 +	107 447	79 345	18 718	60 627	28 102
AUGUST										
SEPTEMBER										
OKTOBER										
NOVEMBER										
DEZEMBER										

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN							AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	66 771	57 964	11 757	16 059	9 591	4 708	1 760	37 954	32 847	3 951	8 807	7 021	1 787
1977	83 319	63 243	15 394	21 738	13 354	5 969	2 415	35 601	30 985	5 903	20 076	14 600	5 476
1978	101 948	79 575	24 640	31 125	22 236	6 944	1 946	41 178	37 083	7 271	22 373	17 689	4 685
1979													
1978 1. VJ	26 264	19 857	4 190	5 612	3 804	1 344	464	12 835	11 742	1 411	6 407	5 013	1 394
2. VJ	20 924	15 954	6 050	7 711	5 458	1 723	529	6 157	5 356	2 086	4 971	3 620	1 350
3. VJ	26 659	21 593	7 752	9 317	7 065	1 872	380	10 681	9 722	1 595	5 066	4 165	901
4. VJ	28 100	22 171	6 648	8 486	5 909	2 005	572	11 506	10 264	2 179	5 929	4 890	1 039
1979 1. VJ	23 105	18 391	3 948	5 175	3 572	1 343	260	11 817	11 032	1 399	4 713	4 039	675
2. VJ	21 503	16 888	3 854	4 945	3 440	1 208	297	10 832	9 883	1 111	4 615	3 479	1 136
3. VJ													
4. VJ													
1978 JANUAR	9 962	7 213	1 279	1 784	1 186	448	150	5 051	4 785	378	2 749	2 208	541
FEBRUAR	7 997	6 172	1 364	1 748	1 220	377	150	4 105	3 788	319	1 824	1 493	332
MÄRZ	8 305	6 472	1 547	2 080	1 398	518	164	3 678	3 169	714	1 834	1 312	522
APRIL	6 380	4 922	1 756	2 160	1 601	425	134	2 272	1 950	491	1 457	1 091	367
MAI	6 271	4 600	1 625	2 113	1 451	536	126	1 864	1 685	622	1 672	1 188	484
JUNI	8 273	6 432	2 669	3 437	2 406	762	269	2 021	1 721	973	1 842	1 342	499
JULI	8 151	5 937	2 159	2 780	1 952	686	142	2 608	2 423	549	2 213	1 890	323
AUGUST	11 080	9 567	3 719	4 154	3 450	599	105	4 976	4 691	438	1 512	1 233	280
SEPTEMBER	7 429	6 089	1 873	2 383	1 663	587	132	3 097	2 608	609	1 340	1 042	298
OKTOBER	8 136	5 946	1 933	2 516	1 726	620	170	2 755	2 437	676	2 189	1 907	283
NOVEMBER	8 411	6 581	2 067	2 478	1 830	472	176	3 570	3 252	534	1 829	1 407	422
DEZEMBER	11 554	9 643	2 647	3 492	2 353	913	226	5 181	4 576	969	1 911	1 576	334
1979 JANUAR	7 510	5 992	1 380	1 793	1 229	442	122	3 672	3 235	526	1 519	1 244	274
FEBRUAR	6 895	5 566	1 182	1 619	1 077	475	67	3 491	3 363	457	1 329	1 141	188
MÄRZ	8 699	6 834	1 387	1 763	1 266	427	70	4 655	4 435	416	1 866	1 653	212
APRIL	6 901	5 401	1 253	1 741	1 147	481	112	3 323	3 114	337	1 500	1 072	428
MAI	7 030	5 176	1 324	1 587	1 155	355	77	3 192	2 876	397	1 854	1 456	398
JUNI	7 573	6 312	1 276	1 618	1 137	372	109	4 317	3 893	377	1 261	951	310
JULI	9 468	7 620	1 389	1 929	1 275	502	152	5 266	4 724	424	1 849	1 361	487
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT. 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2. 2 BESTANDSVERÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	
				ZU- SAMMEN	DAVON AUF		SCHIFFE							
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE								
1976	39 986+	34 515+	5 775+	7 766+	4 896+	2 207+	663+	25 114+	21 407+	1 634+	5 471+	4 394+	1 078+	
1977	46 980+	31 338+	7 162+	10 526+	6 447+	2 843+	1 236+	19 034+	16 144+	1 778+	15 642+	10 894+	4 748+	
1978	53 452+	39 011+	12 942+	15 865+	12 281+	3 357+	227+	21 639+	21 142+	1 507+	14 441+	11 945+	2 496+	
1979														
1978 1. VJ	16 415+	12 061+	2 457+	3 156+	2 187+	825+	144+	8 608+	8 176+	298+	4 354+	3 385+	969+	
2. VJ	8 705+	6 053+	3 155+	4 060+	3 040+	885+	135+	1 403+	1 348+	589+	2 652+	1 983+	669+	
3. VJ	13 015+	9 908+	3 537+	4 372+	3 392+	1 010+	30-	5 466+	5 355+	70+	3 108+	2 475+	633+	
4. VJ	15 317+	10 990+	3 793+	4 277+	3 661+	637+	22-	6 163+	6 263+	550+	4 328+	4 103+	225+	
1979 1. VJ	12 557+	8 916+	1 999+	2 524+	2 066+	551+	93-	6 085+	5 620+	306+	3 641+	3 320+	321+	
2. VJ	11 298+	8 240+	1 891+	2 081+	1 830+	263+	12-	6 199+	6 172+	40-	3 058+	2 397+	661+	
3. VJ														
4. VJ														
1978 JANUAR	6 760+	4 518+	323+	1 122+	801+	331+	9-	3 479+	3 466+	83-	2 242+	1 813+	429+	
FEBRUAR	4 995+	3 829+	711+	1 027+	687+	219+	121+	2 740+	2 706+	62+	1 165+	924+	242+	
MÄRZ	4 660+	3 714+	1 423+	1 007+	700+	275+	32+	2 389+	2 005+	318+	946+	648+	297+	
APRIL	3 232+	2 221+	1 001+	1 268+	915+	295+	58+	804+	785+	149+	1 011+	700+	311+	
MAI	2 132+	1 539+	932+	1 249+	924+	286+	39+	53+	36+	237+	593+	636+	43-	
JUNI	3 341+	2 293+	1 222+	1 544+	1 201+	304+	38+	546+	527+	204+	1 048+	646+	401+	
JULI	3 402+	2 151+	1 403+	1 590+	1 239+	330+	21+	514+	489+	47+	1 251+	1 062+	189+	
AUGUST	6 024+	5 009+	1 073+	1 617+	1 151+	423+	42+	3 356+	3 295+	35+	1 015+	805+	210+	
SEPTEMBER	3 590+	2 748+	1 062+	1 164+	1 002+	256+	94-	1 596+	1 571+	12-	842+	608+	234+	
OKTOBER	4 143+	2 370+	959+	1 335+	1 162+	205+	33-	729+	921+	306+	1 773+	1 827+	53-	
NOVEMBER	5 767+	4 403+	1 518+	1 438+	1 217+	128+	93+	2 855+	2 799+	110+	1 365+	1 196+	168+	
DEZEMBER	5 407+	4 217+	1 316+	1 505+	1 283+	304+	82-	2 579+	2 542+	134+	1 190+	1 080+	110+	
1979 JANUAR	3 321+	2 317+	1 028+	1 027+	986+	91+	51-	1 050+	663+	240+	1 005+	880+	125+	
FEBRUAR	3 908+	2 733+	1 544+	867+	437+	408+	23+	1 785+	1 793+	82+	1 174+	1 059+	115+	
MÄRZ	5 328+	3 866+	2 515+	630+	643+	52+	65-	3 251+	3 164+	15-	1 462+	1 381+	81+	
APRIL	4 152+	3 055+	663+	867+	684+	153+	30+	2 209+	2 103+	21-	1 097+	804+	292+	
MAI	3 696+	2 408+	598+	701+	653+	102+	54-	1 633+	1 697+	74+	1 288+	1 040+	248+	
JUNI	3 450+	2 777+	630+	513+	492+	8+	12+	2 357+	2 371+	93-	674+	552+	121+	
JULI	5 107+	3 779+	735+	856+	693+	231+	68-	2 943+	2 843+	20-	1 328+	1 128+	199+	
AUGUST														
SEPTEMBER														
OKTOBER														
NOVEMBER														
DEZEMBER														

2. 3 DARLEHENSBESTAND

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT		INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE			
			ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					DAVON AUF									
					ZU- SAMMEN	WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791	
1977	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538	
1978	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034	
1979														
1978 1. VJ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507	
2. VJ	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176	
3. VJ	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809	
4. VJ	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034	
1979 1. VJ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355	
2. VJ	473 224	403 519	130 253	172 324	114 195	49 551	8 578	208 894	178 286	22 300	69 705	54 689	15 016	
3. VJ														
4. VJ														
1978 JANUAR	402 676	351 869	113 745	152 976	98 819	45 710	8 447	178 449	148 818	20 444	50 808	38 840	11 968	
FEBRUAR	407 671	355 698	114 456	154 003	99 506	45 930	8 568	181 189	151 524	20 506	51 973	39 764	12 210	
MÄRZ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507	
APRIL	415 563	361 633	116 880	156 278	101 121	46 499	8 657	184 382	154 313	20 973	53 930	41 112	12 818	
MAI	417 695	363 172	117 812	157 527	102 045	46 785	8 696	184 435	154 350	21 210	54 523	41 748	12 775	
JUNI	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176	
JULI	424 438	367 616	120 436	160 661	104 485	47 419	8 756	185 495	155 366	21 461	56 822	43 457	13 365	
AUGUST	430 462	372 625	121 509	162 278	105 637	47 843	8 798	188 851	158 661	21 496	57 837	44 261	13 576	
SEPTEMBER	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809	
OKTOBER	438 195	377 743	123 529	164 777	107 801	48 304	8 672	191 176	161 153	21 790	60 452	46 696	13 756	
NOVEMBER	443 962	382 146	125 047	166 214	109 017	48 432	8 765	194 031	163 952	21 900	61 816	47 892	13 924	
DEZEMBER	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034	
1979 JANUAR	452 690	388 679	127 391	168 745	111 286	48 827	8 632	197 660	167 158	22 274	64 011	49 852	14 159	
FEBRUAR	456 598	391 413	125 847	169 613	111 723	49 235	8 655	199 444	168 951	22 356	65 185	50 911	14 274	
MÄRZ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355	
APRIL	466 078	398 334	129 024	171 110	113 050	49 440	8 620	204 904	174 218	22 320	67 744	53 097	14 647	
MAI	469 774	400 742	129 623	171 812	113 703	49 542	8 566	206 537	175 915	22 394	69 032	54 137	14 895	
JUNI	473 224	403 519	130 253	172 324	114 195	49 551	8 578	208 894	178 286	22 300	69 705	54 689	15 016	
JULI	478 330	407 298	130 988	173 180	114 888	49 781	8 510	211 837	181 129	22 281	71 033	55 818	15 215	
AUGUST														
SEPTEMBER														
OKTOBER														
NOVEMBER														
DEZEMBER														

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN ¹⁾
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	8 382	6 625	1 489	30	5 025	81	1 758
UNTER 5	112	41	5	-	37	-	70
5 - 5,5	83	40	12	-	28	-	43
5,5 - 6	62	16	9	4	3	-	47
6 - 6,5	492	395	85	-	309	1	97
6,5 - 7	613	213	72	5	136	-	400
7 - 7,5	977	498	217	5	252	23	479
7,5 - 8	2 486	2 099	376	13	1 676	35	387
8 - 8,5	3 556	3 323	714	3	2 584	22	234
8,5 - 9	1	0	-	-	0	-	1
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-

3. 2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN								NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	8 382	6 625	3 196	948	2 248	30	3 399	541	2 777	81	1 758
UNTER 5	112	41	25	4	21	-	16	1	16	-	70
5 - 5,5	83	40	4	1	2	-	37	10	26	-	43
5,5 - 6	62	16	1	1	-	4	10	8	3	-	47
6 - 6,5	492	395	232	70	161	-	163	15	148	1	97
6,5 - 7	613	213	158	71	87	5	49	1	49	-	400
7 - 7,5	977	498	291	185	105	5	202	32	147	23	479
7,5 - 8	2 486	2 099	823	296	527	13	1 263	80	1 148	35	387
8 - 8,5	3 556	3 323	1 662	319	1 343	3	1 657	395	1 241	22	234
8,5 - 9	1	0	-	-	-	-	0	-	0	-	1
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN- OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DARVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 689	75	-	4 614	3 643	3 568	1 120
2	UNTER 5	361	45	-	316	154	109	12
3	5 - 5,5	202	14	-	188	82	68	42
4	5,5 - 6	58	16	-	41	58	41	24
5	6 - 6,5	145	-	-	145	143	143	74
6	6,5 - 7	103	-	-	103	92	92	61
7	7 - 7,5	582	-	-	582	457	457	35
8	7,5 - 8	708	-	-	708	481	481	148
9	8 - 8,5	374	-	-	374	343	343	119
10	8,5 - 9	150	-	-	150	81	81	18
11	9 - 9,5	523	-	-	523	468	468	250
12	9,5 - 10	296	-	-	296	296	296	84
13	10 UND MEHR	1 188	-	-	1 188	990	990	255

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 689	3 643	1 663	1 662	681	681	981	981	62
2	UNTER 5	361	154	89	89	12	12	77	77	—
3	5 — 5,5	202	82	13	13	8	8	5	5	28
4	5,5 — 6	58	58	13	12	10	9	4	4	9
5	6 — 6,5	145	143	41	41	14	14	27	27	6
6	6,5 — 7	103	92	52	52	45	45	7	7	10
7	7 — 7,5	582	457	61	61	21	21	40	40	2
8	7,5 — 8	708	481	76	76	24	24	52	52	1
9	8 — 8,5	374	343	175	175	111	111	65	65	0
10	8,5 — 9	150	81	57	57	11	11	46	46	1
11	9 — 9,5	523	468	453	453	245	245	208	208	3
12	9,5 — 10	296	296	257	257	53	53	204	204	—
13	10 UND MEHR	1 188	990	375	375	127	127	248	248	2

*3) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OblIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

VERSCHREIBUNGEN ^{*)} JULI 1979
UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN ¹⁾	
1 109	62	62	2 268	2 204	193	193	1 046	1
12	-	-	122	77	20	20	207	2
32	28	28	11	8	0	0	120	3
23	9	9	23	7	2	2	-	4
74	6	6	55	55	9	9	2	5
61	10	10	21	21	0	0	11	6
35	2	2	398	398	22	22	125	7
148	1	1	331	331	2	2	227	8
119	0	0	208	208	15	15	31	9
18	1	1	61	61	1	1	69	10
250	3	3	214	214	1	1	56	11
84	-	-	210	210	2	2	0	12
255	2	2	613	613	120	120	197	13

TUTSGRUPPEN
D I

SCHULDVERSCHREIBUNGEN										LFD.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE								NICH DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		NR.
62	1 919	1 845	439	428	1 287	1 223	193	193	1 046	1
-	65	20	-	-	45	-	20	20	207	2
28	40	27	34	24	6	3	0	0	120	3
9	36	20	15	15	19	4	2	2	-	4
6	95	95	59	59	27	27	9	9	2	5
10	30	30	16	16	14	14	0	0	11	6
2	395	395	14	14	359	359	22	22	125	7
1	404	404	123	123	279	279	2	2	227	8
0	167	167	8	8	144	144	15	15	31	9
1	23	23	6	6	15	15	1	1	69	10
3	12	12	5	5	6	6	1	1	56	11
-	39	39	30	30	7	7	2	2	0	12
2	613	613	127	127	365	365	120	120	197	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS)
5.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 420 +	76 -	-	3 496 +	2 822 +	2 899 +	434 +
2	UNTER 5	411 -	45 -	-	366 -	211 -	166 -	7 -
3	5 - 5,5	131 -	20 -	-	111 -	48 -	28 -	14 -
4	5,5 - 6	29 +	11 -	-	41 +	22 -	10 -	13 -
5	6 - 6,5	398 +	-	-	398 +	302 +	302 +	62 +
6	6,5 - 7	449 +	-	-	449 +	57 +	57 +	16 +
7	7 - 7,5	380 +	-	-	380 +	25 +	25 +	189 +
8	7,5 - 8	1 780 +	-	-	1 780 +	1 633 +	1 633 +	243 +
9	8 - 8,5	3 143 +	-	-	3 143 +	2 932 +	2 932 +	568 +
10	8,5 - 9	260 -	-	-	260 -	135 -	135 -	63 -
11	9 - 9,5	503 -	-	-	503 -	447 -	447 -	231 -
12	9,5 - 10	276 -	-	-	276 -	276 -	276 -	65 -
13	10 UND MEHR	1 181 -	-	-	1 181 -	988 -	988 -	250 -

5.2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 420 +	2 822 +	1 470 +	1 472 +	241 +	244 +	1 229 +	1 228 +	58 -
2	UNTER 5	411 -	211 -	63 -	63 -	8 -	8 -	56 -	56 -	-
3	5 - 5,5	131 -	48 -	6 -	0 -	1 +	3 +	7 -	3 -	43 -
4	5,5 - 6	29 +	22 -	13 -	17 -	13 -	12 -	1 +	4 -	2 -
5	6 - 6,5	398 +	302 +	247 +	247 +	79 +	79 +	168 +	168 +	6 -
6	6,5 - 7	449 +	57 +	73 +	73 +	32 +	32 +	41 +	41 +	11 -
7	7 - 7,5	380 +	25 +	224 +	224 +	169 +	169 +	55 +	55 +	7 -
8	7,5 - 8	1 780 +	1 633 +	751 +	751 +	281 +	281 +	470 +	470 +	16 +
9	8 - 8,5	3 143 +	2 932 +	1 453 +	1 453 +	177 +	177 +	1 276 +	1 276 +	3 +
10	8,5 - 9	260 -	135 -	104 -	104 -	57 -	57 -	47 -	47 -	2 -
11	9 - 9,5	503 -	447 -	440 -	440 -	231 -	231 -	209 -	209 -	3 -
12	9,5 - 10	276 -	276 -	266 -	266 -	64 -	64 -	202 -	202 -	-
13	10 UND MEHR	1 181 -	988 -	385 -	385 -	125 -	125 -	260 -	260 -	2 -

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSENBLIATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
447 +	58 -	58 -	2 586 +	2 649 +	140 -	140 -	598 +	1
7 -	-	-	185 -	140 -	19 -	19 -	199 -	2
1 -	43 -	43 -	10 +	18 +	1 -	1 -	82 -	3
12 -	2 -	2 -	6 -	4 +	0 -	0 -	51 +	4
62 +	6 -	6 -	294 +	294 +	48 -	48 -	97 +	5
16 +	11 -	11 -	61 +	61 +	10 -	10 -	392 +	6
189 +	7 -	7 -	170 -	170 -	13 +	13 +	356 +	7
243 +	16 +	16 +	1 341 +	1 341 +	34 +	34 +	146 +	8
568 +	3 +	3 +	2 350 +	2 350 +	12 +	12 +	211 +	9
63 -	2 -	2 -	69 -	69 -	1 -	1 -	125 -	10
231 -	3 -	3 -	212 -	212 -	1 -	1 -	56 -	11
65 -	-	-	208 -	208 -	2 -	2 -	0 +	12
250 -	2 -	2 -	619 -	619 -	116 -	116 -	193 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
58 -	1 410 +	1 484 +	192 +	203 +	1 357 +	1 421 +	140 -	140 -	598 +	1
-	148 -	103 -	1 +	1 +	130 -	85 -	19 -	19 -	199 -	2
43 -	1 +	15 +	15 -	4 -	17 +	21 +	1 -	1 -	82 -	3
2 -	7 -	9 +	1 +	1 +	7 -	8 +	0 -	0 -	51 +	4
6 -	61 +	61 +	16 -	16 -	126 +	126 +	48 -	48 -	97 +	5
11 -	5 -	5 -	16 -	16 -	20 +	20 +	10 -	10 -	392 +	6
7 -	192 -	192 -	20 +	20 +	225 -	225 -	13 +	13 +	356 +	7
16 +	867 +	867 +	38 -	38 -	871 +	871 +	34 +	34 +	146 +	8
3 +	1 476 +	1 476 +	390 +	390 +	1 074 +	1 074 +	12 +	12 +	211 +	9
2 -	29 -	29 -	6 -	6 -	22 -	22 -	1 -	1 -	125 -	10
3 -	4 -	4 -	0 -	0 -	2 -	2 -	1 -	1 -	56 -	11
-	10 -	10 -	2 -	2 -	6 -	6 -	2 -	2 -	0 +	12
2 -	601 -	601 -	125 -	125 -	359 -	359 -	116 -	116 -	193 -	13

6 UMLAUF (E) NSCHL. NAMENSCHULDO
6. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE
MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	387 087	5 894	36	381 156	340 637	334 707	115 162
2	UNTER 5	13 221	202	-	13 019	5 374	5 172	858
3	5 - 5,5	28 059	4 140	-	23 919	21 365	17 225	7 717
4	5,5 - 6	35 866	1 537	-	34 329	30 662	29 126	10 551
5	6 - 6,5	81 516	17	-	81 499	75 485	75 469	32 459
6	6,5 - 7	43 783	-	36	43 747	40 090	40 054	15 913
7	7 - 7,5	48 425	-	-	48 425	45 071	45 071	15 175
8	7,5 - 8	37 452	-	-	37 452	35 171	35 171	11 086
9	8 - 8,5	56 212	-	-	56 212	50 929	50 929	13 192
10	8,5 - 9	20 072	-	-	20 072	17 451	17 451	3 458
11	9 - 9,5	10 548	-	-	10 548	9 261	9 261	2 635
12	9,5 - 10	3 897	-	-	3 897	3 551	3 551	1 116
13	10 UND MEHR	8 035	-	-	8 035	6 229	6 229	1 003

6. 2 NACH INSTI
MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	
1	ALLE ZINSSÄTZE	387 087	340 637	172 850	169 619	74 461	71 670	98 389	97 949	3 331
2	UNTER 5	13 221	5 374	3 233	3 233	701	701	2 532	2 532	-
3	5 - 5,5	28 059	21 365	9 894	7 555	5 013	2 926	4 881	4 629	654
4	5,5 - 6	35 866	30 662	14 976	14 106	6 297	5 610	8 679	8 496	434
5	6 - 6,5	81 516	75 485	40 218	40 218	20 840	20 840	19 378	19 378	569
6	6,5 - 7	43 783	40 090	21 039	21 017	9 907	9 889	11 133	11 128	366
7	7 - 7,5	48 425	45 071	22 098	22 098	10 314	10 314	11 785	11 785	306
8	7,5 - 8	37 452	35 171	19 261	19 261	8 170	8 170	11 091	11 091	271
9	8 - 8,5	56 212	50 929	25 246	25 246	7 896	7 896	17 350	17 350	341
10	8,5 - 9	20 072	17 451	7 080	7 080	2 049	2 049	5 032	5 032	228
11	9 - 9,5	10 548	9 261	5 139	5 139	2 099	2 099	3 041	3 041	94
12	9,5 - 10	3 897	3 551	2 201	2 201	822	822	1 379	1 379	9
13	10 UND MEHR	8 035	6 229	2 464	2 464	354	354	2 110	2 110	59

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

VERSCHREIBUNGEN

JULI 1979

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULOVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN 1)	
110 678	3 331	3 302	212 703	211 424	9 441	9 302	46 450	1
788	-	-	3 984	3 852	533	532	7 847	2
4 442	654	641	12 467	11 706	527	436	6 694	3
9 428	434	434	18 950	18 584	726	679	5 204	4
32 459	569	552	39 993	39 993	2 464	2 464	6 030	5
15 896	366	366	22 456	22 437	1 355	1 355	3 694	6
15 175	306	306	28 530	28 530	1 059	1 059	3 355	7
11 086	271	271	22 871	22 871	942	942	2 282	8
13 192	341	341	36 469	36 469	926	926	5 283	9
3 458	228	228	13 402	13 402	363	363	2 621	10
2 635	94	94	6 296	6 296	236	236	1 288	11
1 116	9	9	2 311	2 311	115	115	345	12
1 003	59	59	4 972	4 972	194	194	1 807	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
3 302	164 456	161 786	40 701	39 008	114 314	113 476	9 441	9 302	46 450	1
-	2 141	1 940	157	88	1 452	1 320	533	532	7 847	2
641	10 817	9 029	2 704	1 516	7 586	7 077	527	436	6 694	3
434	15 252	14 585	4 254	3 818	10 271	10 088	726	679	5 204	4
552	34 699	34 698	11 619	11 619	20 616	20 616	2 464	2 464	6 030	5
366	18 684	18 671	6 006	6 006	11 323	11 309	1 355	1 355	3 694	6
306	22 666	22 666	4 861	4 861	16 746	16 746	1 059	1 059	3 355	7
271	15 639	15 639	2 916	2 916	11 781	11 781	942	942	2 282	8
341	25 342	25 342	5 297	5 297	19 119	19 119	926	926	5 283	9
228	10 143	10 143	1 409	1 409	8 371	8 371	363	363	2 621	10
94	4 027	4 027	536	536	3 255	3 255	236	236	1 288	11
9	1 341	1 341	293	293	932	932	115	115	345	12
59	3 705	3 705	649	649	2 862	2 862	194	194	1 807	13

7. 1 ERSTANSSATZ

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVerschreibungen										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVerschreibungen
ALLE ZINSSÄTZE	1 340	370	929	915	238	677	25	401	131	252	17
UNTER 5	8	4	4	8	4	4	-	-	-	-	-
5 - 5,5	2	0	2	2	0	2	-	-	-	-	-
5,5 - 6	4	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-
6 - 6,5	68	27	41	34	16	18	-	34	11	23	-
6,5 - 7	60	19	41	59	19	40	-	1	-	1	-
7 - 7,5	69	24	40	48	17	31	5	16	7	9	-
7,5 - 8	508	112	379	339	50	289	13	156	63	90	4
8 - 8,5	622	183	423	425	132	293	3	194	51	130	13
8,5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7. 2 TILGUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVerschreibungen										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVerschreibungen
ALLE ZINSSÄTZE	410	90	280	288	75	213	19	104	15	67	22
UNTER 5	39	12	27	39	12	27	-	-	-	-	-
5 - 5,5	10	5	5	8	4	3	-	2	0	1	-
5,5 - 6	12	0	3	1	0	1	9	2	0	2	-
6 - 6,5	9	2	6	8	2	6	1	1	0	0	0
6,5 - 7	4	1	3	4	1	3	0	0	-	0	-
7 - 7,5	67	6	57	44	5	39	2	21	1	18	3
7,5 - 8	37	4	33	26	3	23	1	11	0	10	-
8 - 8,5	72	13	48	36	13	23	0	35	-	25	10
8,5 - 9	29	8	20	12	2	10	1	16	6	10	-
9 - 9,5	57	21	32	53	21	32	3	1	-	-	1
9,5 - 10	41	7	32	37	5	32	-	4	2	-	2
10 UND MEHR	33	11	15	20	6	14	2	11	5	1	5

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

7.3 UMLAUFVERÄNDERUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	930 +	280 +	649 +	627 +	163 +	464 +	5 +	297 +	117 +	185 +	5 -
UNTER 5	32 -	8 -	24 -	32 -	8 -	24 -	-	-	-	-	-
5 - 5,5	7 -	5 -	3 -	5 -	4 -	1 -	-	2 -	0 -	1 -	-
5,5 - 6	8 -	0 -	3 -	1 -	0 -	1 -	5 -	2 -	0 -	2 -	-
6 - 6,5	59 +	25 +	35 +	27 +	14 +	12 +	1 -	33 +	11 +	23 +	0 -
6,5 - 7	59 +	18 +	42 +	54 +	18 +	37 +	0 -	5 +	-	5 +	-
7 - 7,5	2 -	19 +	22 -	4 +	12 +	8 -	3 +	10 -	6 +	13 -	3 -
7,5 - 8	471 +	109 +	347 +	313 +	47 +	266 +	12 +	147 +	62 +	80 +	4 +
8 - 8,5	550 +	170 +	374 +	389 +	119 +	270 +	3 +	158 +	51 +	104 +	3 +
8,5 - 9	29 -	8 -	20 -	12 -	2 -	10 -	1 -	16 -	6 -	10 -	-
9 - 9,5	57 -	21 -	32 -	53 -	21 -	32 -	3 -	1 -	-	-	1 -
9,5 - 10	40 -	7 -	31 -	36 -	5 -	31 -	-	4 -	2 -	-	2 -
10 UND MEHR	34 -	11 -	16 -	21 -	6 -	15 -	2 -	11 -	5 -	1 -	5 -

7.4 UMLAUF

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	62 811	22 640	38 290	47 237	17 522	29 715	947	14 627	5 119	8 574	934
UNTER 5	1 062	226	824	885	217	669	-	177	10	155	12
5 - 5,5	3 230	1 214	2 015	2 475	1 051	1 424	-	755	164	591	1
5,5 - 6	5 265	1 551	3 512	3 857	1 256	2 600	169	1 240	295	912	33
6 - 6,5	12 128	4 465	7 377	9 291	3 550	5 741	128	2 709	915	1 635	159
6,5 - 7	9 620	3 974	5 396	7 078	2 872	4 206	100	2 442	1 102	1 190	149
7 - 7,5	9 817	3 490	6 041	6 861	2 596	4 265	73	2 883	894	1 776	213
7,5 - 8	7 173	2 777	4 227	5 551	2 127	3 424	92	1 531	650	803	78
8 - 8,5	8 455	2 894	5 259	6 363	2 189	4 174	164	1 927	706	1 085	137
8,5 - 9	2 670	1 019	1 487	2 091	833	1 258	125	454	186	229	39
9 - 9,5	2 081	746	1 231	1 693	584	1 109	68	320	162	123	36
9,5 - 10	663	200	442	578	175	403	9	76	26	38	12
10 UND MEHR	645	84	479	514	73	441	19	112	11	37	64

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTLICH-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	1 491 +	89 +	20 +	1 383 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	1 313 +	84 +	20 +	1 210 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	329 +	85 +	12 +	232 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	263 +	91 +	9 +	163 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	178 +	1 -	3 -	182 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	5 +	1 +	-	4 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	17 -	5 -	-	12 -
SONSTIGE STELLEN	66 +	7 -	3 +	70 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	14 +	13 +	-	1 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSYPOTHEKENPFANDBRIEFE	64 +	3 +	12 +	49 +
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 -	-	1 -	-
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	263 +	82 +	-	181 +
SONSTIGE NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN	2 +	-	-	2 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	985 +	1 -	8 +	978 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	702 +	3 +	9 +	691 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	22 +	1 +	0 -	20 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	49 +	0 -	-	49 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	3 -	2 +	-	5 -
SONSTIGE STELLEN	282 +	4 -	1 -	287 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	76 +	1 -	0 -	77 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	178 +	5 +	-	173 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSÜBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	107 447	11 931	1 716	93 800
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	79 345	10 897	1 673	66 775
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	18 718	8 254	1 167	9 298
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	12 317	4 712	826	6 779
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	4 662	70	318	4 274
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 803	1 405	-	398
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	1 255	138	-	1 117
SONSTIGE STELLEN	6 401	3 542	341	2 519
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	974	481	32	461
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	4 494	2 411	12	2 071
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 155	-	1 155	-
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	11 972	5 843	-	6 129
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	1 097	-	-	1 097
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEN)	60 627	2 644	506	57 477
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	31 627	1 826	412	29 389
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	457	3	1	453
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 136	139	-	1 997
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	7 865	76	-	7 789
SONSTIGE STELLEN	29 000	818	95	28 088
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	9 723	59	2	9 662
DURCHLAUFENDE KREDITE	28 102	1 034	42	27 026

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	9 468	9 270	198	3 532	3 523	9	70	70	-	5 866	5 677	189
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	7 620	7 478	142	3 272	3 263	9	70	70	-	4 278	4 145	133
HYPOTHEKARKREDITE	1 929	1 848	81	1 007	998	9	63	63	-	860	787	73
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 275	1 214	61	743	734	8	-	-	-	532	479	53
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	413	413	-	253	253	-	-	-	-	160	160	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	74	62	12	9	8	1	-	-	-	65	54	11
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	16	15	0	3	3	-	-	-	-	13	13	0
SCHIFFE	152	144	8	-	-	-	63	63	-	89	81	8
KOMMUNALDARLEHEN	5 266	5 212	54	2 243	2 243	-	8	8	-	3 016	2 962	54
REINE KOMMUNALDARLEHEN	4 724	4 670	53	2 107	2 107	-	-	-	-	2 617	2 564	53
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	4 477	4 432	45	2 071	2 071	-	-	-	-	2 406	2 361	45
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	2 705	2 695	10	1 496	1 496	-	-	-	-	1 209	1 199	10
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	1 063	1 063	-	466	466	-	-	-	-	597	597	-
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	709	673	36	109	109	-	-	-	-	600	564	36
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	227	224	3	31	31	-	-	-	-	196	193	3
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	26	26	-	6	6	-	-	-	-	20	20	-
DEUTSCHE BUNDESPost	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	14	10	5	-	-	-	-	-	-	14	10	5
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	5	5	-	5	5	-	-	-	-	0	0	-
KOMMUNALVERBÜRGT E DARLEHEN	490	489	1	112	112	-	8	8	-	370	369	1
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	46	46	-	7	7	-	8	8	-	31	31	-
KOMMUNALVERBÜRGT E HYPOTH.	53	53	-	23	23	-	-	-	-	29	29	-
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	39	39	-	19	19	-	-	-	-	20	20	-
LANDESKULTURDARLEHEN	31	29	2	2	2	-	-	-	-	29	27	2
SONSTIGE DARLEHEN	393	389	4	20	20	-	-	-	-	373	368	4
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	75	71	4	1	1	-	-	-	-	74	70	4
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	245	245	0	1	1	-	-	-	-	245	245	0
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	13	13	-	-	-	-	-	-	-	13	13	-
SONSTIGE ZWECKE	59	59	0	19	19	-	-	-	-	40	40	0
SCHIFFSBAUTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 849	1 792	56	260	260	-	-	-	-	1 589	1 532	56
KOMMUNALDARLEHEN	1 361	1 359	3	259	259	-	-	-	-	1 103	1 100	3
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	771	769	2	76	76	-	-	-	-	695	693	2
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	453	453	1	136	136	-	-	-	-	318	317	1
SONSTIGE DARLEHEN	487	434	53	1	1	-	-	-	-	486	433	53

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	5 107 +	4 929 +	178 +	2 443 +	2 438 +	5 +	3 -	3 -	-	2 666 +	2 493 +	173 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	3 779 +	3 668 +	111 +	2 223 +	2 218 +	5 +	3 -	3 -	-	1 559 +	1 453 +	106 +
HYPOTHEKARKREDITE	856 +	803 +	53 +	571 +	566 +	5 +	10 -	10 -	-	295 +	247 +	48 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	693 +	646 +	46 +	440 +	436 +	4 +	-	-	-	253 +	211 +	42 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	175 +	175 +	0 -	124 +	124 +	0 -	-	-	-	51 +	51 +	0 +
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	44 +	46 +	2 -	7 +	7 +	1 +	-	-	-	37 +	39 +	2 -
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	12 +	12 +	0 +	0 -	0 -	-	-	-	-	12 +	12 +	0 +
SCHIFFE	68 -	76 -	8 +	-	-	-	10 -	10 -	-	57 -	65 -	8 +
KOMMUNALDARLEHEN	2 943 +	2 888 +	55 +	1 646 +	1 646 +	0 -	8 +	8 +	-	1 289 +	1 234 +	55 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	2 843 +	2 788 +	55 +	1 790 +	1 790 +	0 -	-	-	-	1 053 +	998 +	55 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	2 764 +	2 719 +	45 +	1 692 +	1 692 +	0 -	-	-	-	1 072 +	1 027 +	45 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERPSONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	2 101 +	2 091 +	10 +	1 429 +	1 429 +	-	-	-	-	672 +	662 +	10 +
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	460 +	460 +	0 -	265 +	265 +	-	-	-	-	195 +	195 +	0 -
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	203 +	168 +	35 +	3 -	3 -	0 -	-	-	-	205 +	170 +	35 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	5 +	3 +	2 +	1 +	1 +	-	-	-	-	5 +	2 +	2 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	5 +	5 +	-	4 -	4 -	-	-	-	-	9 +	9 +	-
DEUTSCHE BUNDESPost	111 -	111 -	-	18 -	18 -	-	-	-	-	93 -	93 -	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	8 +	0 +	7 +	7 +	7 +	-	-	-	-	1 +	6 -	7 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	66 +	66 +	-	91 +	91 +	-	-	-	-	25 -	25 -	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	78 +	78 +	0 +	149 -	149 -	-	8 +	8 +	-	219 +	219 +	0 +
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	22 -	22 -	0 -	33 -	33 -	-	8 +	8 +	-	3 +	3 +	0 -
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	22 +	22 +	0 +	5 +	5 +	-	-	-	-	17 +	17 +	0 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	32 +	32 +	0 +	22 +	22 +	-	-	-	-	10 +	10 +	0 +
LANDESKULTURDARLEHEN	3 -	5 -	2 +	2 +	2 +	-	-	-	-	5 -	7 -	2 +
SONSTIGE DARLEHEN	16 -	18 -	2 +	3 +	3 +	-	-	-	-	20 -	21 -	2 +
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	10 +	9 +	1 +	16 -	16 -	-	-	-	-	26 +	25 +	1 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	26 -	25 -	1 -	1 +	1 +	-	-	-	-	26 -	26 -	1 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	2 +	1 +	1 +	-	-	-	-	-	-	2 +	1 +	1 +
SONSTIGE ZWECKE	5 +	5 +	0 -	19 +	19 +	-	-	-	-	13 -	13 -	0 -
SCHIFFSBAUTEN	8 -	8 -	-	-	-	-	-	-	-	8 -	8 -	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 328 +	1 261 +	67 +	221 +	221 +	-	-	-	-	1 107 +	1 040 +	67 +
KOMMUNALDARLEHEN	1 128 +	1 125 +	3 +	220 +	220 +	-	-	-	-	909 +	906 +	3 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	729 +	727 +	3 +	70 +	70 +	-	-	-	-	659 +	657 +	3 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	229 +	228 +	0 +	107 +	107 +	-	-	-	-	122 +	121 +	0 +
SONSTIGE DARLEHEN	199 +	135 +	64 +	1 +	1 +	-	-	-	-	198 +	134 +	64 +

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	478 330	450 228	28 102	192 869	191 835	1 034	5 406	5 363	42	280 056	253 030	27 026
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	407 298	380 718	26 580	173 676	172 642	1 034	5 406	5 363	42	228 216	202 713	25 503
HYPOTHEKARKREDITE	173 180	151 560	21 620	84 424	83 416	1 008	5 376	5 334	42	83 380	62 810	20 570
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	114 888	102 050	12 838	59 809	58 889	921	-	-	-	55 079	43 161	11 918
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	35 072	35 061	11	22 664	22 658	6	-	-	-	12 409	12 403	5
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	13 274	4 573	8 701	1 140	1 059	80	-	-	-	12 134	3 513	8 621
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 435	1 434	1	811	810	1	-	-	-	624	624	0
SCHIFFE	8 510	8 442	68	-	-	-	5 376	5 334	42	3 134	3 108	26
KOMMUNALDARLEHEN	211 837	207 568	4 269	88 444	88 418	26	29	29	-	123 363	119 121	4 242
REINE KOMMUNALDARLEHEN	181 129	176 935	4 195	72 597	72 589	7	9	9	-	108 523	104 336	4 187
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	153 436	149 541	3 894	61 820	61 820	0	9	9	-	91 606	87 712	3 894
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	48 804	48 794	10	20 832	20 832	-	9	9	-	27 963	27 953	10
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	57 433	56 439	994	27 075	27 075	-	-	-	-	30 359	29 365	994
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	47 198	44 308	2 890	13 913	13 913	0	-	-	-	33 285	30 395	2 890
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	23 731	23 568	164	9 494	9 494	0	-	-	-	14 237	14 074	164
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	8 673	8 673	0	4 463	4 463	0	-	-	-	4 210	4 210	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	7 406	7 406	-	2 548	2 548	-	-	-	-	4 858	4 858	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	974	838	137	211	204	7	-	-	-	763	633	130
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	2 988	2 988	-	1 071	1 071	-	-	-	-	1 917	1 917	-
KOMMUNALVERBÜRGETE DARLEHEN	16 118	16 064	54	7 293	7 293	-	20	20	-	8 804	8 750	54
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	6 047	6 045	2	3 213	3 213	-	20	20	-	2 813	2 811	2
KOMMUNALVERBÜRGETE HYPOTH.	14 590	14 570	20	8 554	8 536	19	-	-	-	6 035	6 035	1
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	12 753	12 733	20	7 231	7 213	19	-	-	-	5 521	5 520	1
LANDESKULTURDARLEHEN	3 141	2 845	296	310	310	0	-	-	-	2 831	2 536	296
SONSTIGE DARLEHEN	19 140	18 744	395	498	498	-	-	-	-	18 642	18 247	395
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	3 347	3 170	177	431	431	-	-	-	-	2 916	2 739	177
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	12 486	12 414	73	40	40	-	-	-	-	12 446	12 374	73
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	42	32	10	0	0	-	-	-	-	42	32	10
SONSTIGE ZWECKE	3 077	2 941	136	27	27	-	-	-	-	3 050	2 914	136
SCHIFFSBAUTEN	187	187	-	-	-	-	-	-	-	187	187	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	71 033	69 510	1 523	19 193	19 193	-	-	-	-	51 840	50 317	1 523
KOMMUNALDARLEHEN	55 818	54 896	921	18 873	18 873	-	-	-	-	36 945	36 023	921
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	16 995	16 706	289	905	905	-	-	-	-	16 090	15 801	289
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	35 641	35 009	632	16 295	16 295	-	-	-	-	19 346	18 714	632
SONSTIGE DARLEHEN	15 215	14 614	601	320	320	-	-	-	-	14 895	14 294	601

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

A n h a n g

1 Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1978

P r i v a t e H y p o t h e k e n b a n k e n

- | | |
|--|---|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M.
2 Bayerische Handelsbank, München
3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank AG, München
4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München
5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover
6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1)
7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1)
8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen
9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1)
10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2)
11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M.
12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M. | 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg
14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck
15 Münchener Hypothekenbank eG, München
16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vorm. Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechselbank), Hamburg
Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Celle
17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen
18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim
19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln
20 Süddeutsche Bodencreditbank, München
21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2)
22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg
23 Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen/Westf.
24 Württembergische Hypotheken-Bank, Stuttgart |
|--|---|

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- | | |
|---|---|
| 1 Deutsche Schiffahrtsbank AG, Bremen
2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg
3 Deutsche Schiffskreditbank, Duisburg 3) | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1)
5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel |
|---|---|

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e K r e d i t i n s t i t u t e

- | | |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim
2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München
3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin
4 Braunschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel
5 Bremer Landesbank, Bremen
6 Calenberger Kreditverein, Hannover
7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2)
8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunalbank-, Berlin - Frankfurt/M. 1)
9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1)
10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grünwald/Frankfurt/M. 4)
11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1)
12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg
13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M.
14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2) | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz
16 Landesbank Saar Girozentrale, Saarbrücken
17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel
18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe
19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. 4)
20 Märkische Landschaft, Berlin 2)
21 Norddeutsche Landesbank, Girozentrale, Hannover - Braunschweig
22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade
23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel
24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen
25 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf.
26 Westfälische Landschaft, Münster Westf.
27 Württembergische Landeskommunalbank - Girozentrale -, Stuttgart |
|--|--|

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Die Umwandlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg auf die Deutsche Schiffahrtsbank AG, Bremen erfolgte lt. Beschluß auf der ordentlichen Hauptversammlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg. Eintragung in das Handelsregister: 17. Juli 1978 - HRB 2395. Die Deutsche Schiffskreditbank wird unter ihrem alten Namen ohne den Zusatz "AG" als Niederlassung der Deutschen Schiffahrtsbank AG, Bremen fortgeführt. - 4) Die Abwicklung der Deutschen Rentenbank - Kreditanstalt wird zum 26. Oktober 1978 beendet. Damit erlischt die Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt. Folgeinstitut ist die Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M.

